

15.02.2005

Schopfbühne: „Das goldene Kalb“ startet am Samstag



Das Schopfbühne-Team auf der Bühne vereint

Das Ensemble des Amateurtheaters Schopfbühne Grenchen probt zur Zeit ganz intensiv. Denn, noch diese Woche wird die Premiere der Komödie „Das goldene Kalb“ auf die vereinseigene Bühne an der Schützengasse 4 in Grenchen gebracht! Am Samstag 19. Februar 2005 um 20.00 Uhr ist es soweit.

Die Komödie der finnischen Autorin Maria Jotuni (einer Zeitgenossin Gerhart Hauptmanns) schrieb das Theaterstück „Das goldene Kalb“ im und nach dem ersten Weltkrieg. Sie beschäftigt sich in diesem Werk mit einem gesellschaftlichen Phänomen während des Krieges: finanzielle Unsicherheiten, Spekulationen und moralischer Verfall. Das Stück ist erstaunlich zeitlos und an keinen Ort gebunden.

Die Grenchner Theaterfrau Iris Minder, die das finnische Stück aus dem englischen in Mundart übersetzte, ist auch für die Inszenierung, Bearbeitung und Regie verantwortlich. Das Stück wurde noch nie im deutschsprachigen Raum gespielt.

Jakob und seine junge Frau Edith leben wegen des Krieges in finanzieller Not. Ediths Mutter Katarina erzählt, dass sie plötzlich durch Spekulieren mit Kriegsanleihen viel Geld verdient habe. Edith versucht nun ihren Mann zu überreden auch zu spekulieren. Aus moralischen Gründen weigert er sich. Edith zieht alle Register ihn zu überzeugen. Die Beziehung beginnt zu kriseln, Edith verlässt ihn, zieht zu einem anderen (reichen) Mann.

Auch die Beziehung des Elternpaares Katarina und Hermann droht auseinander zu gehen. Nach einigen Turbulenzen, einer nahezu erzwungenen Verlobung, Irren und Wirren, klopfen sich die Protagonisten zum Schluss auf die Schulter und meinen: „Zum Glück haben wir spekuliert, denn wir besitzen schliesslich noch Moral und Prinzipien.“

Es spielen: Manuela Heeb, Roland Favre, Caroline Gandola, Kurt Huber, Stefanie Daumüller, Pia Schild, Robert Koch, Daniel Saur, Louise Culmone, Miriam Maegli.

Weitere Informationen finden Sie im Schaufenster der Schopfbühne an der Marktstrasse beim Wirth Sport oder unter www.schopfbuehne.ch. Der Vorverkauf läuft ab sofort in der Post-Apotheke Marti, Centralstrasse 14, 2540 Grenchen.

Aufführungsdaten: 22.02./25.02./26.02./28.02./03.03. = bereits ausverkauft/05.03./06.03./08.03./09.03./11.03./12.03./14.03./16.03. = bereits ausverkauft / 18.03./18.03./19.03./20.03./22.03./24.03.2005

Redakteur: gbg